

# Gemeinderat

19. Wahlperiode  
25. Sitzung vom 27. Juni 2012  
**Sitzungsbericht**

(Beginn um 9.02 Uhr.)

Vorsitzende: GR Godwin Schuster, GR Mag Dietbert Kowarik, GR Mag Thomas Reindl und GRin Dr Monika Vana.

Schriftführerinnen bzw Schriftführer: GR Armin Blind, GR Michael Dadak, GRin Mag Barbara Feldmann, GR Martin Flicker, GR Peter Florianschütz, GRin Ilse Graf, GRin Eva-Maria Hatzl, GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS, GR Dietrich Kops, GR Ernst Nevriy, GR Christoph Peschek, GR Mag Gerhard Spitzer, GR Christian Unger und GR Mag Klaus Werner-Lobo.

Vorsitzender GR Godwin Schuster eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GRin Katharina Schinner, GRin Prof Dr Elisabeth Vitouch, VBgmin Mag Maria Vassilakou sowie zeitweilig GR Mag Gerald Ebinger, GR Mag Gudenus, M.A.I.S., GRin Eva-Maria Hatzl, GRin Marianne Klicka, GR Mag Alexander Neuhuber, GR Christoph Peschek, GR Prof Harry Kopietz, GR Norbert WALTER, MAS und GR Mag Dr Alfred Wansch.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Godwin Schuster folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP - 01823-2012/0001 - KFP/GM) GR Mag Wolfgang Jung an den Bürgermeister:

"Die Stadt Wien startete ab 19. März 2012 das Projekt Wiener Charta, auf das sich die rot-grüne Stadtregierung in ihrem Regierungsübereinkommen geeinigt hat. In der Wiener Charta sollen die wesentlichen Grundsätze für ein gutes Zusammenleben festgeschrieben werden. Wie viele jener an der Wiener Charta des Zusammenlebens teilnehmenden Organisationen bekommen von der Stadt Wien Subventionen?"

2. Anfrage (FSP - 02326-2012/0001 - KSP/GM) GRin Gabriele Mörk an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal:

"Die Stadt Wien setzt sich für Entwicklungszusammenarbeit ein und vergibt jährlich Fördermittel zu bestimmten Schwerpunkten. Frau amtsführende Stadträtin, warum sehen Sie Entwicklungszusammenarbeit in der Verantwortung der Stadt Wien?"

3. Anfrage (FSP - 02332-2012/0001 - KU/GM) GR Dr Wolfgang Aigner an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung:

"Das Areal der Semmelweisklinik in Währing mit seinen historischen Pavillons und seinem Grünraum steht durch Absiedelung der Klinik zur Nachnutzung an. Für den Bezirk und seine Bewohner hat die künftige Entwicklung des Areals

immense Bedeutung, weswegen seitens des Bezirkes und vieler Bewohner seit Jahren die Erstellung eines Gesamtkonzeptes verlangt wurde. Dieses Konzept liegt bedauerlicherweise bis heute nicht vor, die Verwertung des Geländes erfolgt vielmehr schrittweise und scheinbar planlos. Warum befürworten Sie den ohne Ausschreibung erfolgenden Verkauf von 8 000 m<sup>2</sup> an einen privaten Bauträger, durch den die Stadt Wien abermals Gestaltungsmöglichkeiten für die Zeit nach Absiedelung der Klinik verliert?"

4. Anfrage (FSP - 02329-2012/0001 - KVP/GM) GRin Mag Karin Holdhaus an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt:

"Welche Bonitätsprüfungen haben Sie nach dem Bekanntwerden der wirtschaftlichen Schwierigkeiten, der von Ihnen für die Errichtung des Tierschutzheimes in Essling beauftragten Firma Agora, vorgenommen?"

5. Anfrage (FSP - 02327-2012/0001 - KFP/GM) GR Univ-Prof Dr Peter Frigo an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

"Die Einigung von Bund, Ländern und Sozialversicherungen (Gesundheitsreform) die im Gesundheitsbereich massive Einsparungen bringen soll, wurde als großer Erfolg gefeiert. Die Steigerung der Gesundheitsausgaben soll künftig auf 3,6 % bzw das BIP pro Jahr begrenzt werden. Welche konkreten Schritte werden Sie setzen, um die Versorgung der Wiener Patientinnen und Patienten in gleicher Qualität wie bisher zu gewährleisten?"

3. (AST/002362-2012/0002-KFP/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Klubs der Wiener Freiheitlichen eine Aussprache über das Thema "Das rot-grüne PPP-Modell für Wien – Postenschacher, Privilegien und Proporz" statt.

(Redner: GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., StR Mag Manfred Juraczka, GR David Ellensohn, GR Dipl-Ing Rudi Schicker, GR Dr Wolfgang Aigner, GR Mag Alexander Neuhuber, GR Dipl-Ing Martin Margulies, GR Anton Mahdalik und GR Christian Deutsch.)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 5 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 3:

(PGL - 02365-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GRin Mag Dr Barbara Kappel, GR Dominik Nepp und GR Rudolf Stark an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Subventionen für "Volkshilfe Wien".

(PGL - 02366-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Rudolf Stark, GRin Mag Dr Barbara Kappel, GR Dominik Nepp und GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Finanzierungsportfolio der Stadt Wien.

(PGL - 02453-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Dietrich Kops, GR Christian Unger, GR Mag Wolfgang Jung, GRin Angela Schütz und GR Gerhard Haslinger an die amts-

führende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal betreffend Markthallenkoordinator Wien-Mitte.

(PGL - 02454-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Seidl, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Christian Unger und GRin Angela Schütz an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Wiener Tierschutzverein (WTV).

(PGL - 02455-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Seidl, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Christian Unger und GRin Angela Schütz an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend neues Tierschutzhaus im Norden Wiens.

(PGL - 02456-2012/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dr Wolfgang Ulm, GRin Mag Ines Anger-Koch und GRin Mag Barbara Feldmann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal betreffend Personalaufwand für Berechnung der Gehälter und Nebengebühren II.

(PGL - 02457-2012/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb, GR Dkfm Dr Fritz Aichinger und GR Mag Alexander Neuhuber an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Verkauf von Parkgaragen der Wiener Stadtwerke Holding.

(PGL - 02458-2012/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Reparaturanfälligkeit des ULF.

An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 1.

(PGL - 02459-2012/0001 - KFP/GAT) Der Antrag von GR Mag Wolfgang Jung, GRin Angela Schütz, GR Gerhard Haslinger und GR Wolfgang Seidl betreffend Halbierung der Standlmieten am Vorgartenmarkt wird dem GRA für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal zugewiesen.

5. Die Post-Nummer 49 (01714-2012/0001-GSK; MA 21B) Plan Nr 7995: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Kanalstraße, Naufahrtweg, Kierischitzweg, Linienzug 1-5 (Raffineriestraße, Ostbahn, Goldnesselweg), Goldnesselweg und Krokusweg im 22. Bezirk, KatGen Stadlau und Aspern (Beilage Nr 139/12) wird von der Tagesordnung abgesetzt.

6. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(01839-2012/0001-GIF; MA 1, P 2) Die Änderung des Kollektivvertrages für die Angestellten des Landwirtschafts-

betriebes der Stadt Wien laut vorgelegter Beilage wird genehmigt.

(00801-2012/0001-GIF; MA 14, P 3) Der Ankauf von Software-Lizenzen des Herstellers Microsoft für den Zeitraum von Juli 2012 bis Dezember 2014 mit Gesamtkosten in Höhe von 4 800 000 EUR netto (= 5 760 000 EUR brutto) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 630 000 EUR netto (= 756 000 EUR brutto) ist auf Haushaltsstelle 1/0161/070 bedeckt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 1 764 000 EUR brutto (= 1 470 000 EUR netto) ist auf Haushaltsstelle 1/0162/070 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu reffen.

(01347-2012/0001-GIF; MA 14, P 4) Die MA 14 wird ermächtigt, mit der Firma Siemens Enterprise Communication GmbH auf Basis des Angebotes vom 28. März 2012 im Rahmen des Verhandlungsverfahrens nach BVergG 2006 mit dem Kennwort "AUS12D020 – ETM Wartung" einen Vertrag über die laufende Wartung und Erweiterung des Telekommunikationsverbundes des Magistrats der Stadt Wien sowie über Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Übersiedlung der MA 14 nach Star 22 mit einer Laufzeit bis längstens 31. Dezember 2019 abzuschließen und die während der Vertragslaufzeit notwendigen Vertragsanpassungen in Preis und Leistungsumfang auf Grund von Dienststellenanforderungen vorzunehmen. Die einmaligen Gesamtkosten für die Dienstleistungen im Zuge der Übersiedlung nach Star 22 betragen 103 005,87 EUR netto (= 123 607,04 EUR brutto). Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 70 335,87 EUR netto (= 84 403,04 EUR brutto) ist auf Haushaltsstelle 1/0161/728 bedeckt. Die voraussichtlich jährlichen Gesamtkosten für Wartung und Erweiterung betragen 811 716,28 EUR netto (= 974 059,54 EUR brutto) und fallen erst ab dem Jahr 2014 an. Für die Bedeckung der Erfordernisse ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(02065-2012/0001-GIF; MA 14, P 5) Der Abschluss eines unbefristeten Nutzungsvertrages mit der Rechenzentrum der Stadt Wien GmbH, 1, Universitätsstraße 11, über ein Rechenzentrum am Standort in 22, Stadlauer Straße 54-56 wird genehmigt. Das Nutzungsentgelt beträgt ab Vertragsbeginn am 20. August 2012 monatlich 10 653,50 EUR netto (= 12 784,20 EUR brutto) und ab dem Vorliegen der Qualität "Erstausbau" monatlich 157 947,50 EUR netto (= 189 537 EUR brutto). Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 11 541,20 EUR netto (= 13 849,44 EUR brutto) ist auf Haushaltsstelle 1/0161/700 bedeckt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 41 548,33 EUR brutto (= 34 623,61 EUR netto) ist auf Haushaltsstelle 1/0162/700 bedeckt. Für die Bedeckung ab 2013 ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. Die MA 14 wird ermächtigt, Anpassungen im Vertragsgegenstand entsprechend dem jeweiligen Bedarf sowie Leistungs- und Preisanpassungen im Rahmen des Nutzungsvertrages vorzunehmen.

(02064-2012/0001-GIF; MD-OS, P 6) Gemäß § 88 Abs 1 lit b der Wiener Stadtverfassung wird die in der vorgelegten Beilage enthaltene Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien mit Wirksamkeit vom 1. Juli 2012, die in den Ziffern 15. und 16. der vorgelegten Beilage genannten Änderungen mit Wirksamkeit vom 1. September 2012 genehmigt. (Beilage Nr 130/12)

(01905-2012/0001-GJS; MA 11, P 19) Die MA 11 wird ermächtigt, mit der Caritas der Erzdiözese Wien in 16, Albrechtskreithgasse 19–21 für das Haus Luise in 15, Schanzstraße 34 einen unbefristeten Vertrag mit jährlichen Kosten in Höhe von voraussichtlich brutto 420 000 EUR (netto 381 818 EUR) abzuschließen, welche auf Haushaltsstelle 1/4399/728 bedeckt sind. Für die Bedeckung in den Folgejahren ist Sorge zu treffen.

(01908-2012/0001-GJS; MA 11, P 20) 1) In Abänderung des bereits bestehenden Vertrages wird mit 1. Juli 2012 die Anpassung des Tagsatzes, die auf Grund der Reduktion der Gruppengröße bei gleichbleibender Qualität erforderlich ist, für die sozialpädagogische Einrichtung St. Benedikt in 16, Liebhartstalstraße 52 von derzeit 134 EUR (+ 10% Umsatzsteuer) auf 141 EUR(+ 10% Umsatzsteuer) genehmigt.

2) Die MA 11 wird ermächtigt, mit der sozialpädagogischen Einrichtung "Jugend mit Ziel" für die Unterbringung von Jugendlichen in voller Erziehung, die vorher im Einzelvertrag war, einen Gesamtvertrag mit einem Tagsatz von 184,23 EUR (+ 10% Umsatzsteuer) ab 1. Juli 2012 abzuschließen. Die Gesamtkosten dafür betragen maximal 1 405 000 EUR brutto jährlich, welche auf Haushaltsstelle 1/4391/728 im laufenden Rechnungsjahr bedeckt sind. Für die weitere Bedeckung in den Folgejahren ist auf den jeweiligen Haushaltsstellen Sorge zu tragen.

(01898-2012/0001-GJS; MA 51, P 21) Den nachstehend angeführten Sportorganisationen werden aus den Sportförderungsmitteln 2012 folgende Subventionen genehmigt:

- |  |                                 |
|--|---------------------------------|
| 1) <u>ASKÖ Landesverband WAT</u><br>Bewegungsangebote mit professionellen<br>BetreuerInnen 16.–31.8.2012       | 35 000 EUR                      |
| 2) <u>Eisssport-Klub Engelmann</u><br>Österreichische Meisterschaften 2013 im<br>Eiskunstlaufen 19.–22.12.2012 | 15 000 EUR                      |
| 3) <u>Wiener Ruderclub Pirat</u><br>Wienereiner, Wienerachter und Vienna<br>Kanu Challenge 4.–5.8.2012         | 25 000 EUR                      |
| 4) <u>MGA Fivers Handball</u><br>Intensivierung der MGA Fivers Jugendar-<br>beit                               | <u>18 000 EUR</u><br>93 000 EUR |

Die angeführten Subventionen in der Gesamthöhe von 93 000 EUR sind im Voranschlag 2012 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 mit 93 000 EUR bedeckt.

(01933-2012/0001-GJS; MA 13, P 23) Die Subvention an das Hildegard Burjan Institut – Verein zur Förderung der politischen Bildung zur Unterstützung seiner statutarisch festgelegten Tätigkeit im Jahr 2012 in der Höhe von

70 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2720/757 des Voranschlages 2012 gegeben.

(01934-2012/0001-GJS; MA 13, P 24) Die Förderung von Kursmaßnahmen von Erwachsenenbildungseinrichtungen im Bereich "Nachholen des Pflichtschulabschlusses" im Jahr 2012 im Sinne der Vereinbarung gemäß Art 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Förderung von Lehrgängen für Erwachsene im Bereich Basisbildung/Grundkompetenzen sowie von Lehrgängen zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses in Höhe von maximal 4 045 008 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2720/755 und 757 des Voranschlages 2012 gegeben. Die MA 13 wird ermächtigt, gegen nachträgliche Berichtspflicht an die zuständigen Gremien, entsprechend akkreditierten Erwachsenenbildungseinrichtungen für Kursmaßnahmen im Bereich "Nachholen des Pflichtschulabschlusses" Förderungen bis zur Höhe des genehmigten Rahmens im Jahr 2012 zur Verfügung zu stellen.

(01913-2012/0001-GJS; MA 10, P 25) 1) Die MA 10 wird ermächtigt mit der Mischek Liegenschaftsbeteiligungs G.m.b.H. einen Mietvertrag im Sinne des vorgelegten Entwurfes mit einmaligen Kosten von voraussichtlich 1 128 740,83 EUR netto sowie jährlichen Entgeltkosten (Miete, Betriebskosten, Erhaltungs- und Verbesserungsbeitrag, Annuitäten, etc) von voraussichtlich 112 000 EUR netto abzuschließen.

2) Die Anmietung und Ausstattung des Kindergartens in 10, Raxstraße 28 mit Ausgaben in der Höhe von voraussichtlich 1 224 740,83 EUR netto wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag von 644 601,98 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2400/700 bedeckt. Für die Bezahlung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01798-2012/0001-GKU; MA 7, P 31) Die Subvention an die Übersetzergemeinschaft, Interessensgemeinschaft von Übersetzerinnen und Übersetzern literarischer und wissenschaftlicher Werke im Jahr 2012 für die Vergabe eines Preises und Stipendien für literarische Übersetzerinnen und Übersetzer in der Höhe von 18 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/757 gegeben.

(02026-2012/0001-GKU; MA 7, P 32) Die Subvention an die Asset Networks GesmbH im Jahr 2012 für die Durchführung der Veranstaltung "Rund um die Burg. Die 24 Stunden der Literatur in Wien 2012" in der Höhe von 31 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/755 gegeben.

(02125-2012/0001-GKU; MA 7, P 34) 1) Der Schenkung des künstlerischen Nachlasses von Zelko Wiener (laut vorgelegtem Werkverzeichnis) an die Stadt Wien wird zugestimmt.

2) Die Gesamtkosten für die Aufarbeitung und Unterbringung des künstlerischen Konvolutes in der Höhe von 30 000 EUR werden genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 10 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3120/728 gegeben. Für die Bedeckung der

restlichen Erfordernisse ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01797-2012/0001-GKU; MA 7, P 35) Für die Vergabe von Auslandsstipendien am Bologna Center der Johns Hopkins University im Studienjahr 2012/2013 wird ein Betrag in der Höhe von 30 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/768 gegeben.

(02105-2012/0001-GKU; MA 7, P 36) Die Erhöhung des Rahmenbetrages für die Förderung von Aktivitäten auf dem Gebiet der Wissenschaft im Jahr 2012 in der Höhe von 900 000 EUR um 200 000 EUR auf 1 100 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist mit einem Betrag in der Höhe von 191 000 EUR auf Haushaltsstelle 1/3813/757 und mit einem Betrag in der Höhe von 9 000 EUR auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(01865-2012/0001-GKU; MA 7, P 37) Die Subvention an den Musikverein Wien Modern im Jahr 2012 für das Festival zeitgenössischer Musik in der Höhe von 700 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung in der Höhe von 684 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757, die Bedeckung in der Höhe von 16 000 EUR auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(02093-2012/0001-GKU; MA 7, P 38) Die Subvention an die Künstlersekretariat Buchmann GesmbH für das Konzert der Wiener Philharmoniker im Schlosspark Schönbrunn im Jahr 2012 in der Höhe von 200 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/755 im Voranschlag 2012 gegeben.

(01374-2012/0001-GGS; KAV, P 39) Das von der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund und der Fachhochschule fh-campus wien, Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens bereits unterfertigte vorgelegte Finanzierungsübereinkommen wird genehmigt.

(01711-2012/0001-GSK; MA 21B, P 41) Plan Nr 7663E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Wallnerweg, Linienzug 1-2 (Angyalföldstraße), An der Töllerschance und Linienzug 3-4 im 21. Bezirk, KatG Donauefeld (Beilage Nr 134/12)

(01713-2012/0001-GSK; MA 21B, P 42) Plan Nr 6890E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Linienzug 1-2 (Wagramer Straße bzw Bezirksgrenze), Linienzug 2-3, Lhotskygasse und Linienzug 4-1 im 21. Bezirk, KatG Leopoldau (Beilage Nr 135/12)

(01665-2012/0001-GSK; MA 21B, P 43) Plan Nr 7928: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Carlberggasse, Steingasse, Bickgasse, Breitenfurter Straße, Franz-Schuhmeier-Gasse, Lastenstraße, Linienzug 1-3, Rudolf-Waisenhorn-Gasse, Linienzug 4-5, Rudolf-Waisenhorn-Gasse, Dirmhirngasse und Linienzug 6-9 im 23. Bezirk, KatGen Atzgersdorf und Liesing (Beilage Nr 136/12)

(01706-2012/0001-GSK; MA 21B, P 44) Plan Nr 8003: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Raxstraße, Leebgasse,

Migerkastraße und Laxenburger Straße im 10. Bezirk, KatG Inzersdorf Stadt (Beilage Nr 137/12)

(01781-2012/0001-GSK; MA 21B, P 45) Plan Nr 6993E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Troststraße, Malborghetgasse, Graffgasse und Gußriegelstraße im 10. Bezirk, KatG Inzersdorf Stadt (Beilage Nr 138/12)

(02106-2012/0001-GSK; MA 21B, P 46) Plan Nr 8067: Verhängung einer zeitlich begrenzten Bausperre über das Gebiet zwischen Wienerbergstraße, Triester Straße, Linienzug 1-2 und Eibesbrunnergasse im 10. Bezirk, KatG Inzersdorf Stadt (Beilage Nr 145/12)

(01707-2012/0001-GSK; MA 21B, P 50) Plan Nr 7992: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Modecenterstraße (Bezirksgrenze), Döblerhofstraße (Bezirksgrenze), Linienzug 1-3 (Straßencode 9984), Verkehrsfläche Straßencode 12558, Hallergasse und Linienzug 4-6 im 11. Bezirk, KatG Simmering (Beilage Nr 140/12)

(01712-2012/0001-GSK; MA 21B, P 51) Plan Nr 6786E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Simmeringer Hauptstraße, Fuhrygasse und Linienzug 1-3 im 11. Bezirk, KatG Simmering (Beilage Nr 141/12)

(01703-2012/0001-GSK; MA 21A, P 53) Plan Nr 7983: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Hochsatzengasse und St-Weiter-Brücke (Linienzug 1-2), Bezirksgrenze zum 13. Bezirk entlang des Wienflusses, Linienzug 3-4 und nördliche Abgrenzung des Frachtenbahnhofs Hütteldorf (Linienzug 4-1) im 14. Bezirk, KatGen Hacking, Hütteldorf und Oberbaumgarten (Beilage Nr 143/12)

(01786-2012/0001-GSK; MA 28, P 55) Für das Vorhaben 22, Stadterweiterung Zentrum Stadlau wird eine Erhöhung der Gesamtkosten von 2 296 000 EUR um 896 000 EUR auf 3 192 000 EUR genehmigt. Bis einschließlich Verwaltungsjahr 2011 wurden 765 000 EUR aufgewendet, die im Verwaltungsjahr 2012 erforderliche Jahresrate in der Höhe von 1 290 000 EUR ist im Voranschlag 2012 auf Haushaltsstelle 1/6121/002 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01836-2012/0001-GSK; MA 29, P 58) Das Bauvorhaben Kunstbauten der Stadt Wien, Bahnhof Wien 2. Bauabschnitt in der Höhe von 5 610 000 EUR (inklusive 20% Mehrwertsteuer) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 1 055 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6122/002 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01811-2012/0001-GGU; MA 31, P 59) Das Vorhaben 23, Paminagasse von Don-Bosco-Gasse bis Purkytgasse und 23, Anton-Baumgartner-Straße von Schwarzenhaidestraße bis Triester Straße, Wasserrohrauswechslungen: DN/ID 80 GG + 150 St + 400 GGSM + 150 St / DN/ID 100 SGzm + DN/OD 110 + 355 PE, Gesamtlänge circa 1 510 m mit Gesamtkosten

in der Höhe von inklusive Umsatzsteuer 1 176 000 EUR (ohne Umsatzsteuer 980 000 EUR) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Nettobetrag in der Höhe von 700 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/8500/004 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01812-2012/0001-GGU; MA 31, P 60) Das Vorhaben 23, Dirmhirngasse von Rudolf-Waisenhorn-Gasse bis Knotzenbachgasse, Wasserrohrauswechslungen der DN/ID 150 Versorgungs- und DN/ID 500 Transportrelation zwischen Rudolf-Waisenhorn-Gasse und Knotzenbachgasse, Gesamtlänge circa 1 310 m mit Gesamtkosten in der Höhe von inklusive Umsatzsteuer 1 194 000 EUR (ohne Umsatzsteuer 995 000 EUR) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Nettobetrag in der Höhe von 700 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/8500/004 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01918-2012/0001-GFW; MA 5, P 61) Die Aufschließung des WU Campus mit Kosten in der Höhe von 2 934 000 EUR brutto wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 700 000 EUR ist auf Haushaltsstellen 1/7821/002 mit 600 000 EUR und 050 mit 100 000 EUR bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01965-2012/0001-GFW; MA 5, P 62) Die Stadt Wien stimmt der Verschmelzung der Kapital-Beteiligungs AG (in Zukunft "WKBG Wiener Kreditbürgschafts- und Beteiligungsbank AG") als "übernehmende Gesellschaft" mit der Wiener Kreditbürgschaftsgesellschaft m.b.H. als "übertragende Gesellschaft" zu und leistet als Gesellschafterin dieser neuen Gesellschaft in den Jahren 2012 bis 2016 einen jährlichen Gesellschafterzuschuss in Höhe von 400 000 EUR. Für die zukünftigen Aufwendungen ist in den jeweiligen Voranschlägen Vorsorge zu treffen. Die MA 5 wird ermächtigt, alle in diesem Zusammenhang erforderlichen Maßnahmen durchzuführen.

(02053-2012/0001-GFW; MA 68, P 63) Die Anschaffung einer Teleskopmastbühne, Rettungshöhe 42 m, mit Gesamtkosten in der Höhe von 935 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 600 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/1620/040 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01906-2012/0001-GFW; MA 5, P 64) Die Zuführung von Barmitteln in Höhe von maximal 500 000 EUR durch die Stadt Wien an die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien für den nationalen Kofinanzierungsanteil zur Durchführung der Förderaktion wird genehmigt. Die budgetäre Bedeckung ist im Voranschlag 2012 auf Haushaltsstelle 1/7822/755 gegeben.

(01932-2012/0001-GFW; MA 5, P 67) Die Subventionen bzw Beiträge an die nachstehend angeführten Vereinigungen und Einrichtungen in der Höhe von 308 932 EUR werden genehmigt und zwar:

## Haushaltsstelle

1/0600/757	Österreichische Kinderfreunde, Landesorganisation Wien	17 216 EUR
- " -	Volkshilfe Wien	17 216 EUR
1/0610/757	Science Center Netzwerk	112 500 EUR
- " -	Dialog Gentechnik	92 000 EUR
- " -	White Ribbon Österreich, Verein von Männern zur Prävention von männlicher Gewalt	50 000 EUR
- " -	Freunde des Militärkommandos Wien	<u>20 000 EUR</u>
		308 932 EUR

(02016-2012/0001-GWS; MA 69, P 73) 1) Die MA 69 wird zum Abschluss des Baurechtsvertrages mit der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung hinsichtlich des Grundstückes Nr 1216/22, derzeit in der Liegenschaft EZ 2304, KatG Kagran, mit einer Fläche im Gesamtausmaß von 17 807 m<sup>2</sup> (Bauplatz A) mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 24. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-22/4838/10, angeführten Bedingungen ermächtigt.

2) Die MA 69 wird zum Abschluss des Baurechtsvertrages mit der "Heimbau" Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung und der Gemeinnützigen Ein- und Mehrfamilienhäuser Baugenossenschaft, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung, zu gleichen Teilen hinsichtlich des Grundstückes Nr 1216/2, derzeit in der Liegenschaft EZ 2304, KatG Kagran, mit einer Fläche im Gesamtausmaß von 13 930 m<sup>2</sup> (Bauplatz B) mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 24. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-22/4838/10, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02050-2012/0001-GWS; MA 69, P 76) Die MA 69 wird zum Verkauf der neu geschaffenen Grundstücke Nr 202/3 im Ausmaß von 1 216 m<sup>2</sup> und Nr 205/1 im Ausmaß von 2 742 m<sup>2</sup>, je EZ 510 der KatG Floridsdorf, sohin Flächen im Gesamtausmaß von 3 958 m<sup>2</sup> an die ARWAG Holding-Aktiengesellschaft oder eine von dieser namhaft gemachten Tochterfirma der ARWAG Holding AG, zu den im Bericht der MA 69 vom 25. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-21/3255/11, angeführten Bedingungen ermächtigt. (§ 25 WStV)

(02074-2012/0001-GWS; MA 69, P 78) Der Verkauf der im Teilungsplan des Ing Kons f Verm Wesen Dipl-Ing Harald Meixner vom 23. Februar 2012, GZ: 17448a, als Bauplatz E bezeichneten Grundfläche, bestehend aus den neuen bzw neu gebildeten Grundstücken 70/7, /20, /22, /24, /28, /31 und /1, für die in der KatG Gersthof eine neue EZ zu eröffnen ist, an die AMADEUS VIENNA Campus Eigentümergesellschaft mbH, zu den im Bericht der MA 69 vom 29. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-18/2283/11, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

(02066-2012/0001-GWS; MA 69, P 86) Die MA 69 wird zum Abschluss

1) eines Baurechtsbestellungsvertrages an der Liegenschaft EZ 1233 der KatG Innere Stadt, bestehend aus Grundstück Nr 1525/2 der KatG Innere Stadt und dem Grundstück Nr 1322 der KatG Josefstadt, mit der Wien Holding GmbH oder einer von ihr namhaft gemachten Tochtergesellschaft sowie

2) eines Dienstbarkeitsbestellungsvertrages über die Einräumung von Dienstbarkeiten hinsichtlich der auf das öffentliche Gut ragenden Teile der bestehenden Tiefgarage und der damit im Zusammenhang stehenden Einrichtungen bzw sonstiger Bauwerksteile mit der Wien Holding GmbH oder einer von ihr namhaft gemachten Tochtergesellschaft jeweils zu den im Bericht der MA 69 vom 25. Mai 2012, Zl: MA 69-TR-1/5004/11, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02072-2012/0001-GWS; MA 69, P 87) Die Ermächtigung zum Abschluss eines Schenkungsvertrages bezüglich einer 26 617 m<sup>2</sup> großen Teilfläche der EZ 3633, KatG Favoriten, seitens der ÖBB an die Stadt Wien zu den im Bericht der MA 69 vom 25. Mai 2012, Zl: MA 69-A-4591/06, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

(02085-2012/0001-GWS; MA 69, P 88) Die Ermächtigung zum Abschluss eines Schenkungsvertrages bezüglich einer rund 80 000 m<sup>2</sup> großen Teilfläche der EZ 3633, KatG Favoriten, seitens der ÖBB an die Stadt Wien zu den im Bericht der MA 69 vom 30. Mai 2012, Zl: MA 69-A-4591/06, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

7. Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 77 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 89, 90, 77, 69, 70, 71, 72, 74, 75, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 1, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 65, 66, 68, 22, 26, 27, 28, 29, 30, 33, 47, 48, 52, 54, 56, 57 und 40.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden GR Mag Dietbert Kowarik beschließt der Gemeinderat einstimmig, die auf der Tagesordnung stehenden Wahlen durch Handerheben durchzuführen.

8. (02183-2012/0001-MDLTG; P 89) An Stelle von GRin Dr Sigrig Pilz wird auf Vorschlag des Grünen Klubs im Rathaus GRin Dr Monika Vana als Vierte Vorsitzende des Gemeinderates gewählt.

9. (02181-2012/0001-MDLTG; P 90) Anstelle von GR Armin Blind, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Mag Günter Kasal und GR Dominik Nepp werden auf Vorschlag des Klubs der Wiener Freiheitlichen GR Michael Dadak, GR Dietrich Kops, GR Ing Bernhard Rösch und GR Christian Unger zu Schriftführern gewählt.

An Stelle von GR Senol Akkilic wird auf Vorschlag des Grünen Klubs im Rathaus GR Mag Klaus Werner-Lobo als Schriftführer des Gemeinderates gewählt.

GRin Dr Sigrig Pilz ist als Mitglied aus dem Vorstand der KFA ausgeschieden. Auf Vorschlag des Grünen Klubs im Rathaus wird für die restliche Funktionsperiode des Vorstandes der KFA GRin Dr Jennifer Kickert als Mitglied und GR Dipl-Ing Martin Margulies als deren Ersatzmitglied gewählt.

Berichterstatter: GR Karlheinz Hora

10. (02073-2012/0001-GWS; MA 69, P 77) Der Verkauf des Grundstückes Nr 10/3, EZ 1235, KatG Gersthof an die at home Immobilien-GmbH zu den im Bericht der MA 69 vom 29. Mai 2012, Zl: MA 69-TR-18/1063/11, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

(PGL - 02471-2012/0001 - KVP/GAT) Der schriftliche Antrag gemäß § 17 Abs 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Mag Alexander Neuhuber auf Absetzung des Geschäftsstückes Post 77 wird abgelehnt.

(PGL - 02472-2012/0001 - KFP/GAT) Der Abänderungsantrag von GR Ing Udo Guggenbichler betreffend Verkauf des Grundstückes Nr 10/3, EZ 1235, KatG Gersthof an die at home Immobilien-GmbH wird abgelehnt.

(PGL - 02466-2012/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler und GR Dominik Nepp betreffend Talentförderung in der Musikschule auf dem Semmelweisareal wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: GR Mag Alexander Neuhuber, GR Mag Christoph Chorherr, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Dr Wolfgang Aigner, GR Friedrich Strobl, GR Ing Mag Bernhard Dworak und GRin Henriette FRANK.)

11. Vorsitzender GR Mag Thomas Reindl erteilt GRin Henriette FRANK gemäß § 2 Abs 5 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien einen Ordnungsruf für die Aussage "GR Mag Christoph Chorherr leide an dem Stockholm-Syndrom".

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Ilse Graf

12. (02075-2012/0001-GWS; MA 34, P 69) Der Abschluss eines Mietvertrages zwischen der Stadt Wien, vertreten durch die MA 34 und der Commerz Real Investmentgesellschaft m.b.H. für Büroräumlichkeiten und Archivflächen samt Nebenräumen im Erdgeschoß, sowie im 2. bis 5. OG des Bürohauses "Optimum" in 20, Dresdnerstraße 81-85, mit einem Gesamtausmaß von 8 956,47 m<sup>2</sup>, zur Unterbringung der Mitarbeiter der MA 67 mit einer Option zur Anmietung von weiteren Büroflächen im Ausmaß von circa 500 m<sup>2</sup> zur Unterbringung von Mitarbeitern der MA 42, wird zu den im Magistratsbericht ersichtlichen Bedingungen genehmigt.

Berichterstatter: GR Georg *Niedermühlbichler*

13. (02004-2012/0001-GWS; MA 69, P 70) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 71, BREZ 170, KatG Schwarze Lackenau, im Ausmaß von circa 8 479 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der sich aus dem Teilungsplan ergebenden Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 21. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-21/2090/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02009-2012/0001-GWS; MA 69, P 71) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 1263, BREZ 1265, KatG Pötzleinsdorf, im Ausmaß von 33 554 m<sup>2</sup> mit der Gemeinnützigen Siedlungs-Genossenschaft Altmannsdorf und Hetzendorf registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der sich aus dem Teilungsplan ergebenden Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 23. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-19/2087/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02010-2012/0001-GWS; MA 69, P 72) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 998, BREZ 1006, KatG Aspern, im Ausmaß von circa 39 958 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der sich aus dem Teilungsplan ergebenden Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 24. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-22/2092/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02038-2012/0001-GWS; MA 69, P 74) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 1138, BREZ 1145, KatG Kagran, im Ausmaß von circa 191 628 m<sup>2</sup> mit der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der sich aus dem Teilungsplan ergebenden Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 24. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-22/2093/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02039-2012/0001-GWS; MA 69, P 75) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages betreffend die Liegenschaft EZ 896, BREZ 909, KatG Aspern, im Ausmaß von

circa 37 827 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft SIEDLUNGSUNION registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der sich aus dem Teilungsplan ergebenden Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 24. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-22/2091, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02005-2012/0001-GWS; MA 69, P 79) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 829, BREZ 830, KatG Oberlaa Stadt, im Ausmaß von 66 435 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft "Süd-Ost" eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 556 725,30 EUR, das sind 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche sowie einem ermäßigten wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro Jahr und m<sup>2</sup> Grundfläche, mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 23. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-10/2094/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02006-2012/0001-GWS; MA 69, P 80) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 935, BREZ 936, KatG Altmannsdorf, im Ausmaß von circa 110 906 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Siedlungs-Genossenschaft Altmannsdorf und Hetzendorf registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der sich aus dem Teilungsplan ergebenden Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 23. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-12/2086/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02011-2012/0001-GWS; MA 69, P 81) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 1006, BREZ 1010, KatG Hetzendorf, im Ausmaß von circa 208 853 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Siedlungs-Genossenschaft Altmannsdorf und Hetzendorf registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der sich aus dem Teilungsplan ergebenden Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 23. Mai 2012, ZI: MA 69-TR-12/2084/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02014-2012/0001-GWS; MA 69, P 82) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 901, BREZ 1188, KatG Hetzendorf, im Ausmaß von 15 889 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft Gartensiedlung registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 133 149,82 EUR, das sind 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der Baurechts-

fläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 23. Mai 2012, Zl: MA 69-12/2099/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02030-2012/0001-GWS; MA 69, P 83) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 1198, BREZ 1199, KatG Speising, im Ausmaß von 5 384 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft Gartensiedlung registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 45 117,92 EUR, das sind 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 23. Mai 2012, Zl: MA 69-TR-13/2100/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02032-2012/0001-GWS; MA 69, P 84) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 892, BREZ 895, KatG Speising, im Ausmaß von 60 737 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft Altmannsdorf und Hetzendorf registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 508 976,06 EUR, das sind 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche und Jahr sowie einem ermäßigten wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro Jahr und m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 21. Mai 2012, Zl: MA 69-TR-13/2088/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(02034-2012/0001-GWS; MA 69, P 85) Die MA 69 wird zum Abschluss eines Baurechtsvertrages mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 897, BREZ 902, KatG Speising, im Ausmaß von circa 10 146 m<sup>2</sup>, mit der Gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaft Altmannsdorf und Hetzendorf registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins (Benützungsentgelt) von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> der sich aus dem Teilungsplan ergebenden Baurechtsfläche sowie einem ermäßigten jährlichen wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Grundfläche mit der zu den im Bericht der MA 69 vom 23. Mai 2012, Zl: MA 69-TR-13/2089/12, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(Rednerin bzw Redner: GR Norbert WALTER, MAS, GR Mag Günter Kasal, GR Mag Wolfgang Jung und GR Godwin Schuster zur Geschäftsordnung, GR Dr Kurt Stürzenbecher, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, StRin Veronika Matiassek zur Geschäftsordnung, GR Mag Christoph Chorherr, GR Dipl-Ing Martin Margulies, tatsächliche Berichtigung von GR Mag Wolfgang Jung, GR Mag Dr Alfred Wansch, tatsächliche Berichtigung von GR Dipl-Ing Martin Margulies, GR David Ellensohn.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Mag Nicole *Berger-Krotsch*

**14.** (02080-2012/0001-GIF; MA 57, P 1) Die Förderung an den Verein Schwarze Frauen Community in der Höhe von

30 900 EUR für das Jahr 2012 wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2012 auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

Berichterstatterin: GRin Anica *Matzka-Dojder*

**15.** (02077-2012/0001-GIF; MA 17, P 7) Die Subvention an die Initiative Minderheiten Verein zur Förderung des Zusammenlebens von Minderheiten und Mehrheiten in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2012 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

Berichterstatterin: GRin Nurten *Yilmaz*

**16.** (02051-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 8) Die Subvention an den Verein S2Arch - Social and sustainable architecture, Verein für soziale und nachhaltige Architektur, 19, Gregor-Mendel-Straße 36, in der Höhe von 100 000 EUR für das Projekt Errichtung von Schulgebäuden in den Townships von Johannesburg und in Port Edward/Südafrika wird genehmigt. Die Ausbezahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen. Im Jahr 2012 und 2013 werden je 50 000 EUR ausbezahlt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0631/728 gegeben.

(02052-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 9) Die Subvention an Jugend Eine Welt – Don Bosco Aktion Österreich, 13, St-Weit-Gasse 21, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt SchülerInnen haben Recht auf Erziehung und Schutz/Sri Lanka wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02054-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 10) Die Subvention an die Österreichisch-Ugandische Freundschaftsgesellschaft, 20, Klosterneuburger Straße 60/33, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt schulische Infrastruktur für Ruskere/Uganda wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02055-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 11) Die Subvention an Licht für die Welt, 12, Niederhofstraße 26, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt inklusive Schulbildung für Kinder mit Behinderung/Mozambique wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02057-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 12) Die Subvention an die Gemeinnützige Entwicklungszusammenarbeit (GEZA), 15, Hollergasse 2-6, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt physiotherapeutischer Pflegedienst für behinderte saharaurische Kinder/Algerien wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02058-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 13) Die Subvention an HOPE 87 Österreich, 3, Wassergasse 29/3, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Nachtschule für Straßenkinder in Dhaka/Bangladesch wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02059-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 14) Die Subvention an Volkshilfe Solidarität, 1, Auerspergstraße 4, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Kinderrechte und Kinderschutz in fünf Slums von Madurai/Indien wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02060-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 15) Die Subvention an SONNE-International, 3, Franzosengraben 2/3/4, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Tagesbetreuungsstätte für Straßenkinder in Yangon/Myanmar wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02061-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 16) Die Subvention an die Caritas der Erzdiözese Wien, 16, Albrechtskreithgasse 19-21, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Recht auf Vorschulbildung in Sloboda Rashkov/Moldau wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02062-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 17) Die Subvention an die Nord-Süd Kooperation, 15, Sechshauser Straße, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Förderung von Kinderrechten in Gulu/Uganda wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(02063-2012/0001-GIF; MD-EUI, P 18) Die Subvention an die CARE Österreich, 8, Lange Gasse 30/4, in der Höhe von 20 000 EUR für das Projekt Bildung für Mädchen/Burundi wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4293/757 gegeben.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Mag Barbara Feldmann, GR Mag Wolfgang Jung, GRin Susanne Bluma und GR Senol Akkilic.)

Berichterstatter: GR Friedrich *Strobl*

**17.** (01909-2012/0001-GFW; MA 5, P 65) 1) Der Magistrat wird ermächtigt dem Verein Lokale Agenda 21 in Wien zur Förderung von Bürgerbeteiligungsprozessen im Sinne des angeführten Motivenberichtes eine jährliche Subvention in Höhe von maximal 540 000 EUR zuzüglich eines darüber hinaus bis maximal 270 000 EUR seitens der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung (oder einer im gegenständlichen Inhalt an deren Stelle tretenden Geschäftsgruppe) zur Verfügung gestellten Betrages aus dem Zentralbudget sowie zuzüglich der von den beteiligten Bezirken jeweils mindestens im Verhältnis von 1:1 zur Verfügung gestellten Mittel für die Lokalen Agenda 21 Plus-Prozesse in Wien, die in den Jahren 2013 bis 2018 begonnen bzw verlängert werden, gegen Abrechnung zu gewähren.

2) Für die Erfordernisse 2013 sowie der Folgejahre ist in den jeweiligen Voranschlägen entsprechende Vorsorge zu treffen.

3) Der Magistrat wird ermächtigt alle in diesem Zusammenhang notwendigen Veranlassungen zu treffen.

(PGL - 02467-2012/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Johann Herzog und GR Anton Mahdalik betreffend Durchführung einer Volksbefragung gemäß Wiener Stadtverfassung in den Bezirken Mariahilf und Neubau zwecks zukünftiger Gestaltung der inneren Mariahilfer Straße wird abgelehnt.

(01910-2012/0001-GFW; MA 5, P 66) 1) Der Magistrat wird ermächtigt dem Verein Lokale Agenda 21 in Wien zur Förderung von Bürgerbeteiligungsprozessen im Sinne des

angeführten Motivenberichtes zur Umsetzung eines Lokalen Agenda 21-Wettbewerbes in den Jahren 2013 bis 2016 eine jährliche Subvention in Höhe von maximal 85 000 EUR, gesamt sohin maximal 340 000 EUR, gegen Abrechnung zu gewähren.

2) Für die Erfordernisse 2013 sowie der Folgejahre ist in den jeweiligen Voranschlägen entsprechende Vorsorge zu treffen.

3) Der Magistrat wird ermächtigt alle in diesem Zusammenhang notwendigen Veranlassungen zu treffen.

(Rednerin bzw Redner: GRin Dr Jennifer Kickert, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Siegi Lindenmayr und GR Johann Herzog.)

Berichterstatter: GR Friedrich *Strobl*

**18.** (VO - 02128-2012/0001; MA 6, P 68) Der vorgelegte Entwurf einer Verordnung des Wiener Gemeinderates, mit der die Verordnung des Wiener Gemeinderates über die pauschale Entrichtung der Parkometerabgabe (Pauschalierungsverordnung) geändert wird, wird zum Beschluss erhoben.

(PGL - 02473-2012/0001 - KVP/GAT) Der schriftliche Antrag gemäß § 17 Abs 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Dipl-Ing Roman Stiftner auf Absetzung des Geschäftsstückes Post 68 wird abgelehnt.

(PGL - 02474-2012/0001 - KFP/GAT) Der schriftliche Antrag gemäß § 17 Abs 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Anton Mahdalik und GR Wolfgang Irschik auf Absetzung des Geschäftsstückes Post 68 wird abgelehnt.

(PGL - 02468-2012/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Franz Ekkamp, GR Friedrich Strobl, GR Karlheinz Hora, GR Siegi Lindenmayr, GR Erich Valentin, GRin Susanne Bluma, GRin Karin Schrödl, GR Mag Rüdiger Maresch und GR Mag Christoph Chorherr betreffend Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung wird angenommen.

(Redner: GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Mag Rüdiger Maresch, GR Anton Mahdalik, GR Dr Wolfgang Aigner, StR Mag Juraczka und GR Franz Ekkamp.)

Berichterstatter: GR Heinz *Vettermann*

**19.** (01900-2012/0001-GJS; MA 51, P 22) Dem Subventionsnehmer CSIT (International Workers and Amateurs in Sports Confederation) wird für die Jahre 2012 bis 2015 eine Subvention in der Höhe von insgesamt 140 000 EUR für die Führung des CSIT Generalsekretariates in Wien als Drehscheibe des internationalen Amateursports genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag in der Höhe von 35 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2690/757 bedeckt. Für die Jahre 2013 bis 2015 wird eine Subvention in Höhe von jeweils 35 000 EUR für die in den folgenden Voranschlägen Vorsorge getroffen wird gewährt.

(Redner: GR Mag Günter Kasal und GR Mag Thomas Reindl.)

Berichterstatter: GR Heinz *Vettermann*

**20.** (01928-2012/0001-GJS; MA 10, MA 56, P 26) 1) Auf Grund des Motivenberichtes wird der Magistrat ermächtigt, für das Neubauprogramm - Bildungseinrichtungen 2012 bis 2023, sämtliche Vorentscheidungen zu treffen und alle notwendigen Maßnahmen zu setzen, die im Interesse des Programmes erforderlich sind, damit eine Abwicklung der einzelnen Vorhaben auf Projektebene ermöglicht wird.

2) Für das Neubauprogramm - Bildungseinrichtungen 2012 bis 2023 wird daher für projektübergreifende Vorbereitungen, Beratungen u ä ein Sachkredit in der Höhe von 10 800 000 EUR (brutto) genehmigt. Die Bedeckung der voraussichtlichen Jahresrate von 360 000 EUR ist im Voranschlag 2012 gegeben. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren auf den Haushaltsstellen 1/2101 und 1/2400 entsprechend Vorsorge zu treffen.

(Rednerin bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Dr Wolfgang Aigner und GR Mag Jürgen Wutzlhofer.)

Berichterstatterin: GRin Susanne *Bluma*

**21.** (01867-2012/0001-GKU; MA 7, P 27) Die MA 7 wird zum Abschluss einer 3-Jahresvereinbarung ermächtigt. Bei Nichtzustandekommen der 3-Jahresvereinbarung soll der Vereinigung nur eine einjährige Förderung gewährt werden. DanceWEB Verein zur Förderung des internationalen Kulturaustausches im Bereich der Darstellenden Künste werden für die Jahre 2013 bis 2015 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

präliminiert 2013	75 000 EUR
präliminiert 2014	75 000 EUR
präliminiert 2015	75 000 EUR

In Anlehnung an die im Wiener Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Für die Bedeckung der Beträge ist in den Voranschlägen 2013 bis 2015 Vorsorge zu treffen.

(01868-2012/0001-GKU; MA 7, P 28) Die MA 7 wird zum Abschluss einer 3-Jahresvereinbarung ermächtigt. Bei Nichtzustandekommen der 3-Jahresvereinbarung soll der Vereinigung nur eine einjährige Förderung gewährt werden. Dem Verein WIENER TANZWOCHEN werden für die Jahre 2013 bis 2015 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

präliminiert 2013	925 000 EUR
präliminiert 2014	925 000 EUR
präliminiert 2015	925 000 EUR

In Anlehnung an die im Wiener Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Ver-

schlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Für die Bedeckung der Beträge ist in den Voranschlägen 2013 bis 2015 Vorsorge zu treffen.

(01869-2012/0001-GKU; MA 7, P 29) Die MA 7 wird zum Abschluss einer 3-Jahresvereinbarung ermächtigt. Bei Nichtzustandekommen der 3-Jahresvereinbarung soll der Vereinigung nur eine einjährige Förderung gewährt werden. Dem Verein IM PULS - TANZ werden für die Jahre 2013 bis 2015 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

präliminiert 2013	850 000 EUR
präliminiert 2014	850 000 EUR
präliminiert 2015	850 000 EUR

In Anlehnung an die im Wiener Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Für die Bedeckung der Beträge ist in den Voranschlägen 2013 bis 2015 Vorsorge zu treffen.

(01925-2012/0001-GKU; MA 7, P 30) Die Subvention an den Verein IM PULS - TANZ für die Choreografische Plattform Austria im Jahr 2012 in der Höhe von 150 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 im Voranschlag 2012 gegeben.

(Rednerin bzw Redner: GRin Uta Meyer und GR Ernst Woller.)

Berichterstatter: GR Ernst *Woller*

**22.** (02094-2012/0001-GKU; MA 7, P 33) Die Subvention an die Kunst im öffentlichen Raum GmbH im Jahr 2012 für Kunstprojekte im öffentlichen Raum Wien in der Höhe von 400 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3120/755 im Voranschlag 2012 gegeben.

(Redner: GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein und GR Mag Klaus Werner-Lobo.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Karlheinz *Hora*

**23.** (01783-2012/0001-GSK; MA 18, P 47) Die MA 18 wird ermächtigt, mit der Universität Wien den vorgelegten Vertrag über die Durchführung von grundlegenden Forschungsarbeiten zum Thema "Lebensqualität in Wien im 21. Jahrhundert" im Rahmen der Studie "Sozialwissenschaftliche

Grundlagenforschung für Wien II" mit Gesamtkosten von maximal 660 000 EUR abzuschließen.

Berichtersteratterin: GRin Susanne *Bluma*

**24.** (01963-2012/0001-GSK; MA 18, P 48) Die Neustrukturierung des Bereiches Parkraumbewirtschaftung mit Gesamtkosten in der Höhe von 6 256 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Betrag mit einer Gesamthöhe von 6 054 000 EUR ist auf den Haushaltsstellen 1/0260 und 1/0266 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(PGL - 02469-2012/0001 - KVP/GAT) Der schriftliche Antrag gemäß § 17 Abs 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Dipl-Ing Roman Stiftner auf Absetzung des Geschäftsstückes Post 48 wird abgelehnt.

(PGL - 02474-2012/0001 - KFP/GAT) Der schriftliche Antrag gemäß § 17 Abs 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien von GR Anton Mahdalik und GR Wolfgang Irschik auf Absetzung des Geschäftsstückes Post 48 wird abgelehnt.

(PGL - 02470-2012/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Johann Herzog und GR Anton Mahdalik betreffend Stopp der Maßnahmen und Kosten für die Umsetzung der Erweiterung der kostenpflichtigen Parkraumbewirtschaftung wird abgelehnt.

(PGL - 02475-2012/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Anton Mahdalik, GR Michael Dadak, GR Karl Baron, GR Wolfgang Irschik und GR Wolfgang Seidl betreffend Wagenplatzchaoten wird abgelehnt.

(Redner: GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Mag Rüdiger Maresch, GR Wolfgang Irschik, GR Siegi Lindenmayr und GR Anton Mahdalik.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Ernst *Holzmann*

**25.** (01841-2012/0001-GSK; MA 21B, P 52) Plan Nr 8006: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und teilweise Festsetzung des Bebauungsplanes sowie Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung über die Berücksichtigung von Umwelterwägungen für das Gebiet zwischen Simmeringer Hauptstraße, Linienzug 1-4, Otmar-Brix-Gasse, Linienzug 5-8 und Zehngrafweg im 11. Bezirk, KatG Kaiserebersdorf (Beilage Nr 142/12)

Berichtersteratterin: GRin Silvia *Rubik*

**26.** (01745-2012/0001-GSK; MA 21A, P 54) Plan Nr7991: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Kendlerstraße, Hütteldorfer Straße, Leysenstraße und Spallartgasse im 14. Bezirk, KatG Breitensee (Beilage Nr 144/12)

Berichterstatter: GR Erich *Valentin*

**27.** (01818-2012/0001-GSK; MA 28, P 56) Die MA 28 wird ermächtigt, den vorgelegten Vertrag über die Leistungen der Radfahragentur Wien GmbH mit der Radfahragentur Wien GmbH, 17, Lienfeldergasse 96, für das Jahr 2012 mit voraussichtlichen Kosten von maximal 1 500 000 EUR (inklusive Umsatzsteuer) bzw für die Jahre 2012 bis 2015 mit voraussichtlichen Gesamtkosten (inklusive Projekte im Radjahr 2013) in der Höhe von 7 000 000 EUR (inklusive Umsatzsteuer zuzüglich der vereinbarten Wertanpassung) abzuschließen. Für die Bedeckung ist im jeweiligen Kalenderjahr auf Haushaltsstelle 1/6121/728, 755 und 775 Vorsorge zu treffen.

(Redner: GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Mag Christoph Chorcherr, GR Anton Mahdalik und GR Siegi Lindenmayr.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Erich *Valentin*

**28.** (01835-2012/0001-GSK; MA 29, P 57) Die MA 29 wird ermächtigt, mit der Firma PORR Umwelttechnik GmbH, 10, Absberggasse 47, den vorgelegten Rahmenvertrag "RV3011/2012 – Untergrunderkundungen" mit jährlichen Kosten von rund 627 000 EUR abzuschließen.

Berichtersteratterin: GRin Susanne *Bluma*

**29.** (00399-2012/0001-GSK; MA 21B, P 40) Plan Nr 7076E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Leopoldauer Straße, Linienzug 1-2, Bessemerstraße und Siegfriedgasse im 21. Bezirk, KatG Donauefeld (Beilage Nr 133/12)

(PGL - 02476-2012/0001/GAT) Der Abänderungsantrag von GR Mag Christoph Chorcherr, GR Mag Rüdiger Maresch, GRin Susanne Bluma und GR Karlheinz Hora betreffend Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Leopoldauer Straße, Linienzug 1-2, Bessemerstraße und Siegfriedgasse im 21. Bezirk, KatG Donauefeld wird angenommen.

(Redner: GR Karlheinz Hora.)

(Schluss um 18.13 Uhr.)